**Quiz zu Konzernklagen / ISDS**

**Wichtig: Für ein Quiz an einem Infotisch o.ä. sollten höchstens 5 Fragen verwendet werden. Sucht euch aus unseren Vorschlägen die für euch relevantesten heraus.**

**Vorschläge für Fragen:**

1. Wofür steht ISDS?
	1. Investoren stärken – Demokratie schützen
	2. Investor-Staat-Schiedsverfahren
	3. Internationale Schieds- und Demokratieschutzstelle
2. Wann wurde das erste Abkommen mit ISDS unterzeichnet und von wem?
	1. 1965 von den USA
	2. 1959 von Deutschland
	3. 1969 von den Niederlanden
3. Wie viele bekannten ISDS-Klagen gibt es weltweit?
	1. 563
	2. 942
	3. 3320
4. Welches ist das am meisten verklagte Land weltweit?
	1. Venezuela
	2. Spanien
	3. Argentinien
5. Aus welchem Land kommen die Investoren, die bis heute die meisten ISDS-Klagen eingereicht haben?
	1. Niederlande
	2. Großbritannien
	3. USA
6. Wie viele ISDS-Klagen haben deutsche Investoren seit der ersten Klage 1994 bereits eingereicht?
	1. 8
	2. 115
	3. 62
7. Bis Ende 2018 wurden insgesamt 602 Klagen bereits beendet. In wie vielen Fällen fiel die Entscheidung positiv für den Investor aus (durch einen Schiedsspruch des Tribunals oder durch einen Vergleich des Investors mit dem Staat)?
	1. 310
	2. 414
	3. 223
8. Wie hoch ist die geforderte Entschädigungssumme Vattenfalls gegen Deutschland wegen des Atomausstiegs?
	1. 150 Millionen Euro
	2. 2,4 Milliarden Euro
	3. 6,1 Milliarden Euro
9. Wie hoch ist die höchste jemals von einem Schiedsgericht zugesprochene Entschädigungssumme?
	1. 50 Milliarden US-Dollar gegen Russland
	2. 15 Milliarden US-Dollar gegen Venezuela
	3. 18 Milliarden US-Dollar gegen Ecuador
10. Ermöglicht das EU-Kanada-Abkommen CETA Investor-Staat-Schiedsklagen von Investoren gegen Staaten?
	1. Nein
	2. Ja, bereits heute
	3. Ja, nach der vollständigen Ratifizierung
11. Der deutsche Energiekonzern Uniper, eine E.ON-Abspaltung, bereitet derzeit eine ISDS-Klage gegen die Niederlande vor. Worum geht es dabei?
	1. Re-Kommunalisierung der Energieversorgung
	2. Abschaltung von Kohlekraftwerken
	3. Erhöhung des Mindestlohns

Antworten:

1. b (englisch ISDS = Investor-State-Dispute Settlement)

2. c (1969 unterzeichneten die Niederlande und Indonesien das erste bilaterale Investitionsabkommen mit ISDS; aufgrund katastrophaler Erfahrungen mit ISDS-Klagen hat Indonesien jedoch 2014 beschlossen, dieses und weitere Abkommen zu kündigen bzw. auslaufen zu lassen. Das erste bilaterale Investitionsabkommen überhaupt war bereits 1959 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Pakistan unterzeichnet worden, damals noch ohne ISDS.)

3. b (2018 gab es insgesamt 942 bekannte Klagen – mit unbekannter Dunkelziffer, denn nicht alle Klagen werden auch öffentlich bekannt)

4. c (Von den 942 bekannten ISDS-Klagen richteten sich 61 gegen Argentinien. Mehr als 9 Milliarden US-Dollar Entschädigung musste das Land bereits als Folge von ISDS-Klagen bezahlen.)

5. c (Von den 942 bekannten ISDS-Klagen gingen 174 von US-amerikanischen Investoren aus. Auf dem zweiten Platz liegen niederländische Investoren mit insgesamt 108 Klagen.)

6. c (Insgesamt sind 62 ISDS-Klagen von deutschen Investoren bekannt, damit liegt Deutschland auf dem 4. Platz der Länder mit den klagefreudigsten Unternehmen. Die erste Klage eines deutschen Unternehmens war Saar Papier gegen Polen 1994.)

7. a (173 Fälle wurden im Sinne des Investors entschieden, das entspricht 29 Prozent aller beendeten Fälle. Weitere 137 Fälle wurden mit einem Vergleich beigelegt, was praktisch immer eine zufriedenstellende Lösung für den Konzern bedeutet und häufig auch mit der Zahlung von teilweise hohen Summen an den Investor einhergeht.)

8. c (Vattenfall fordert knapp 4,4 Milliarden Euro, hinzu kommen Zinsen. Nicht in dieser Summe von 6,1 Milliarden Euro enthalten sind die Ausgaben für Anwalts- und Prozesskosten. Vattenfall klagt auf Basis des Energiecharta-Vertrags.)

9. a (im ISDS-Fall des Öl- und Gaskonzerns Yukos gegen Russland)

10. c (CETA ist im September 2017 zu großen Teilen vorläufig in Kraft getreten, z.B. die Teile zu Zollsenkungen. Die Investor-Staat-Schiedsgerichtsbarkeit tritt erst in Kraft, wenn das Abkommen von den Parlamenten aller EU-Mitgliedsstaaten ratifiziert worden ist. Bis Juni 2019 hatten die Parlamente von 13 Mitgliedsstaaten CETA ratifiziert).

11. b (Das geplante Gesetz zum Kohleausstieg muss noch vom niederländischen Senat bestätigt werden. Anfang September wurde bekannt, dass Uniper dann eine ISDS-Klage wegen Enteignung einzureichen plant. Basis ist der Vertrag über die Energiecharta.)